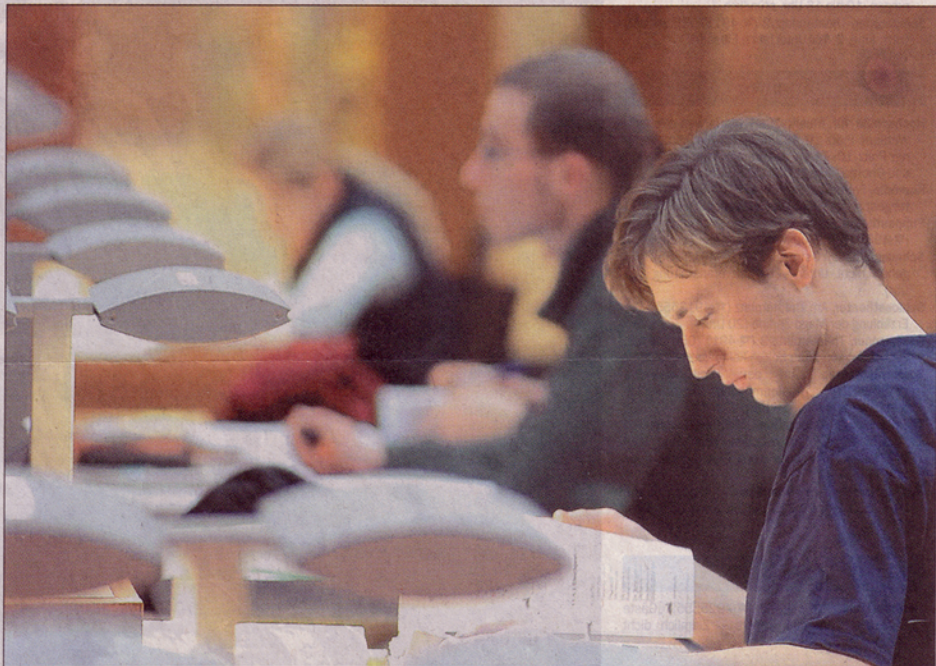


Über 1000 Besucher an erstem „Bibliotheks-Sonntag“



Konzentrierte „Sonntagsruhe“ im Lesesaal. Über 1000 Besucher tummelten sich gestern im Neubau der Sächsischen Landesbibliothek, Staats- und Universitätsbibliothek (SLUB) am Zelleschen Weg. „Das hätte ich in den kühnsten Träumen nicht gedacht“, freute sich die stellvertretende Generaldirektorin Ute Hoffmann über die Resonanz. Der Lesesaal war proppenvoll mit Studenten, die sich auf Prüfungen vorbereiten. Aber auch viele Familien und ältere Ehepaare nutzten die Gelegenheit um vorbeizuschauen. Die SLUB hatte erstmals am Sonntag geöffnet, privat finanziert durch eine Studenteninitiative. Auch an den nächsten beiden Sonntagen soll der Neubau wieder von 10 bis 18 Uhr geöffnet sein. Mitte Februar gibt es einen Tag der offenen Tür. rare/Foto: M.Dulig